

Modellbahn verschlafen?

4./5. Februar: „Eigentümer wollen gegen Denkmalschutz klagen. Gero von Tuttlewski vertritt Bewohner der Siedlung Hamburg Bau ‘78 in Poppenbüttel. Auch CDU will Ensembleschutz aufheben lassen“

Anstatt ganze Siedlungen wie jetzt „Hamburg Bau ‘78“ unter Schutz zu stellen (einzelne Häuser hätten auch gereicht), sollte sich der Denkmalschutz mal seiner Verantwortung bewusst werden und auch andere Kulturgüter bewahren. Dazu zählt vor allem die seit 72 Jahren bestehende Modelleisenbahnanlage im Museum für Hamburgische Geschichte. Im Hintergrund der Modellbahn befindet sich die einmalig gestaltete Kulisse von Harburg des Kunstmalers Hans-Günther Baass (1909 bis 1991), der auch andere Keramikbilder in Hamburg gestaltet hat. Dessen Werk an der gemauerten Hintergrundwand der Modellbahn wird mit dem Abriss der Modelleisenbahn auch endgültig vernichtet. Was hat das Denkmalschutzamt denn hier verschlafen?

Ewald Hauck